



FREIWILLIGE FEUERWEHR OSTERMIETHING

UNSERE FREIZEIT FÜR EURE SICHERHEIT



JAHRESBERICHT 2020

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

*Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.*

Stefan Zweig

*Es gibt im Leben
für alles eine Zeit -
eine Zeit der Freude,
der Stille, der Trauer
und eine Zeit voll dankbarer
Erinnerungen.*



Nach einer langen erfüllten Lebensreise steht ein gutes Herz still.
Traurig und dennoch dankbar für all das, was er uns war und gab,
nehmen wir Abschied von meinen geliebten Gatten, unserem guten Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Herrn

Friedrich Maier

Pensionist in der Sinsingerstrasse, Pfarre Ostermiething
Mitglied der UTC Ostermiething sowie
unterst. Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ostermiething

INHALTSVERZEICHNIS

<u>Allgemeine Informationen</u>	Seite 3
<u>Berichte der Fachbereiche</u>	
Bericht des Kommandanten	Seite 4
Bericht des Löschzuges	Seite 6
Bericht des Technischen Zuges	Seite 8
Bericht der Wasserwehr	Seite 10
Bericht des Lotsen- und Nachrichtenzuges	Seite 11
Bericht der Feuerwehrjugend u. Kindergruppe	Seite 13
Die Verwaltung	Seite 15
Organigramm	Seite 16
<u>Dienstjahr 2020</u>	
Einsätze	Seite 17
Übungen und Schulungen	Seite 20
Mitgliederstand	Seite 21
Marketenderinnen	Seite 23
Förderer	Seite 24
<u>Impressum</u>	Seite 25
<u>Anhang</u>	
I: Einsätze 2020	Seite 26

GEMEINDEDATEN

Ostermiething	
Gesamtfläche:	21,71 km ²
- davon Waldfläche:	ca. 25,8 %
- davon landwirtschaftliche Fläche:	ca. 59,9 %
Höhe:	423 m ü. A.
Einwohner	3.564
- davon Einwohner-Hauptwohnsitze:	3.319
Haushalte:	1.335
Ausdehnung in Nord-Süd-Richtung:	9,4 km
Ausdehnung in West-Ost-Richtung:	8,1 km



ews-consulting.at

Wir denken den Strom der Zukunft neu.

- bewerten
- messen & planen
- umsetzen



EWS Consulting GmbH
Katztal 37, 5222 Munderfing
T. +43(0)7744 20141-0 E. office@ews-consulting.at
Büro NÖ: Alter Hainburger Weg 4, 2460 Bruck/Leitha



BERICHT DES KOMMANDANTEN

Das Jahr 2020 wird uns in mehrfacher Hinsicht in Erinnerung bleiben. Der Neubau des lange erhofften und erwarteten Feuerwehrhauses wurde, gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting, mit dem Einzug am 19. Dezember Wirklichkeit. Nebenbei forderte uns ausgerechnet in diesem für uns so besonderen Jahr leider auch eine Pandemie dementsprechend.

Wirklich überrascht hat uns die enorme Unterstützung seitens der Bevölkerung sowie der Firmen und Vereine mit ihren Spenden für das neue Feuerwehrhaus. Unsere Erwartungen wurden um das Dreifache übertroffen! Vielen herzlichen Dank auch an dieser Stelle für diese unglaubliche Wertschätzung uns gegenüber. Die hohe Akzeptanz der Zusammenlegung der beiden Feuerwehrstandorte wurde so zusätzlich spürbar.

Wir konnten durch diese Mithilfe unsere Eigenleistungen für dieses Projekt erfüllen und sogar weitere benötigte Einrichtungsgegenstände ankaufen. Vielen Dank auch bei all jenen, die uns beim Einbau der Garagentore unterstützten, insbeson-



dere bei unserem Mitglied Richard Graf. Aus unseren Spendengeldern sowie Veranstaltungserlösen beider Feuerwehren wurden in das Gebäude ca. 110.000 € investiert.

Zusätzliche 2.117 Arbeits- und Planungsstunden wurden im Feuerwehrverwaltungssystem syBOS für das Projekt „Feuerwehrhaus-Neubau“ seitens der Feuerwehr Ostermiething notiert; viele Stunden, vor allem bei den Einrichtungs- und Übersiedelungstätigkeiten von Dezember 2020 bis März 2021, wurden dabei aber gar nicht berücksichtigt. Ebenso wenig berücksichtigt wurden private Aufwände im (jahrelangen) Vorfeld und während der Bauphase, da wir über kein Zeiterfassungssystem verfügen und bürokratische Zusatzaufwände gering halten wollen. Die investierte Zeit wurde sinnvoll genutzt, das Ergebnis kann sich sehen lassen. Bürgermeister Gerhard Holzner und Architekt Dipl.-Ing. Hermann Zeilinger ermöglichten es uns entscheidend am Projekt mitzuarbeiten und das Gebäude nach unseren Wünschen funktionell zu gestalten. Vielen Dank dafür!

Ein generelles, großes Danke geht an Bürgermeister Gerhard Holzner und die Gemeinderäte, die uns die moderne, am Stand der Technik befindliche Unterkunft ermöglichten.

Durch die gemeinsame Nutzung des Feuerwehrhauses mit der Feuerwehr Ernsting ergeben sich viele zusätzliche Synergien, Einsparungen werden ermöglicht und die Schlagkraft beider Feuerwehren steigt.

Die Pandemie hatte große Auswirkungen auf die Ausbildung und Kameradschaft in der Feuerwehr. Alle Veranstaltungen wurden ab März abgesagt, Übungen wurden abgesehen vom Jahresbeginn nur von Mai bis Oktober (mit Sicherheitsvorgaben) durchgeführt. Dadurch wurden bei 38 Übungen nur 478 Übungsstunden gezählt – der niedrigste Wert seit mindestens 30 Jahren. Einen vergleichsweise großen Anteil an den Übungsstunden hatte aufgrund der Indienstellung eines neuen Bootes dabei die Wasserwehr.



Weniger Verkehrsunfälle im Jahr 2020 sind wahrscheinlich eine Folge der Pandemie aufgrund des verringerten Verkehrsaufkommens. Der Rückgang um gleich 54% im Vergleich zu 2019 unterstreicht diese Vermutung. 2020 war vor allem ein Jahr der Unwetter, wir verzeichneten 26 Einsätze nach Stürmen, schweren Regenfällen und bei einem Salzachhochwasser.

Außerdem waren wir bei drei Bränden im Ortsgebiet und einem in Wolfing im Einsatz. Sieben Personenrettungseinsätze waren auch im Jahr 2020 wieder notwendig. Mit 210 Einsatzstunden hatte der Covid-19-Massentest im Dezember einen erheblichen Anteil am Gesamt-Einsatzaufwand, der mit 1.004 Personenstunden knapp unter dem langjährigen Durchschnitt liegt. Von den 86 Gesamteinsätzen mussten wir in 13% der Fälle außerhalb unseres Pflichtbereichs helfen (Tarsdorf, Geretsberg, Hochburg, St. Pantaleon).

Die Jugendarbeit gestaltete sich aufgrund der Pandemiemaßnahmen als problematisch, jedoch erfolgreich. Mit aktuell 22 Jugendlichen verzeichnen wir momentan den höchsten Mitgliederstand unserer Geschichte. Beim letztjährigen Wissenstest konnten 10 Abzeichen erworben werden, das Bewerbungsgeschehen entfiel jedoch leider komplett. Fabian Schmidhammer konnte im September das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold erreichen, herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Absolvierung der höchsten Jugendprüfung!

Am 23. Juli 2020 durften wir als Ersatz für das Motorschlauchboot ein neues Rettungsboot in Linz abholen. Es handelt sich hierbei um ein Stützpunktfahrzeug des Landes-Katastrophenschutzes, welches bei uns stationiert ist. Für 2022 erwarten wir nach dem positiven Beschluss Anfang März den Austausch unserer Drehleiter, die bis dahin bereits knapp 12 Jahre in Ostermiething im Einsatz stand und ein Gesamtalter von 35 Jahren aufweisen wird.

Vielen Dank auch an

- die Marktgemeinde Ostermiething mit Bürgermeister Gerhard Holzner,
- unsere Förderer und Marketenderinnen,
- die FF Ernsting,
- unsere Nachbarfeuerwehren,
- Polizei und Rettung,
- Abschnitts- u. Bezirksfeuerwehrkommando,
- die Vereine von Ostermiething.



Der Kommandant:



Stephan Eder
HBI Stephan Eder

Der Kommandant-Stellvertreter:



Robert Gramlinger
OBI Robert Gramlinger

BERICHT DES LÖSCHZUGES

Personal

Im Jahr 2020 gab es wieder ein paar personelle Veränderungen im Löschzug. Da Herbert Weinberger sein langjähriges Amt als Gerätewart niederlegte, übernahm unser Atemschutzwart Thomas Weinberger diese Aufgabe und wir mussten uns hier um seine Nachfolge umschauen. Dies ging glücklicherweise sehr schnell und Lukas Lothaller erklärte sich bereit, die sehr verantwortungsvolle Aufgabe des Atemschutzwartes zu übernehmen. Lukas' vorige Aufgaben als stellvertretender Atemschutzwart und Gruppenkommandant LFB wurden ebenfalls neu zugeteilt. Hier dürfen wir Roland Meixner als Gruppenkommandant LFB und Renè Binder als stellvertretenden Atemschutzwart recht herzlich bei uns im Team begrüßen. Vielen Dank, dass ihr euch hierfür bereit erklärt habt. Ein besonderer Dank gilt auch Thomas Weinberger für seine geleistete Arbeit als Atemschutzwart: Thomas, alles Gute in deiner neuen Aufgabe!

Steckbrief:

Name: Thomas Zenz
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1998
Funktion: *Kommandant
Löschzug seit 2018



Ausbildung

Leider litt auch unser Ausbildungsjahr wegen der Corona Pandemie und wir konnten nicht alle Übungen wie geplant durchführen. Nichtsdestotrotz machten wir das Beste daraus und konnten 13 Übungen/Schulungen im Bereich Branddienst abhalten.

Unsere intensivste Übung durften wir im September bei Thomas Huber „Jahl“ in der Ettenau durchführen. Übungsannahme war der Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes, welches es gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting zu löschen galt. Hierfür wurden 2 Zubringleitungen, 4 C-Rohre, der Wasserwerfer des RLF und das Wenderohr der Drehleiter aufgebaut. Zusätzlich erhielt die Besatzung der Einsatzleitung die Aufgabe, fiktiv die Abwicklung eines Alarmstufe-II Einsatzes auszuarbeiten.

Im Oktober waren wir bei einer Alarmstufe 2 Übung in Haigermoos eingeladen. Angerückt sind wir, wie im Alarmplan hinterlegt, mit Drehleiter und Kommandofahrzeug. Unsere Aufgaben lagen darin, mit der Drehleiter eine Menschenrettung über das Dachbodenfenster durchzuführen. Im Anschluss wurde mit dem Wenderohr noch die Brandbekämpfung durchgeführt. Aufgabe unseres Kommandofahrzeugs war es, einen Atemschuttsammelplatz zu betreiben.

An dieser Stelle gilt der Dank unseren Auszubildern, die sich immer wieder um lehrreiche Übungen bemühen.

Atemschutz	13.02.2020
Maschinist Saugstelle "Oberweger"	06.05.2020
Wasserentnahmestellen	12.05.2020
Maschinist Saugstelle "Oberweger"	13.05.2020
Wasserentnahmestellen	14.05.2020
Atemschutz-Leistungstest I	16.05.2020
Atemschutz-Leistungstest II	23.05.2020
Prüfung Wasserentnahmestellen	01.07.2020
Fahrzeugbrand	07.07.2020
Brand Landw. Objekt	19.09.2020
Planspiele	28.09.2020
Löschwasserförderung	05.10.2020
Brand Landw. Objekt ALST 2 (Haigermoos)	10.10.2020



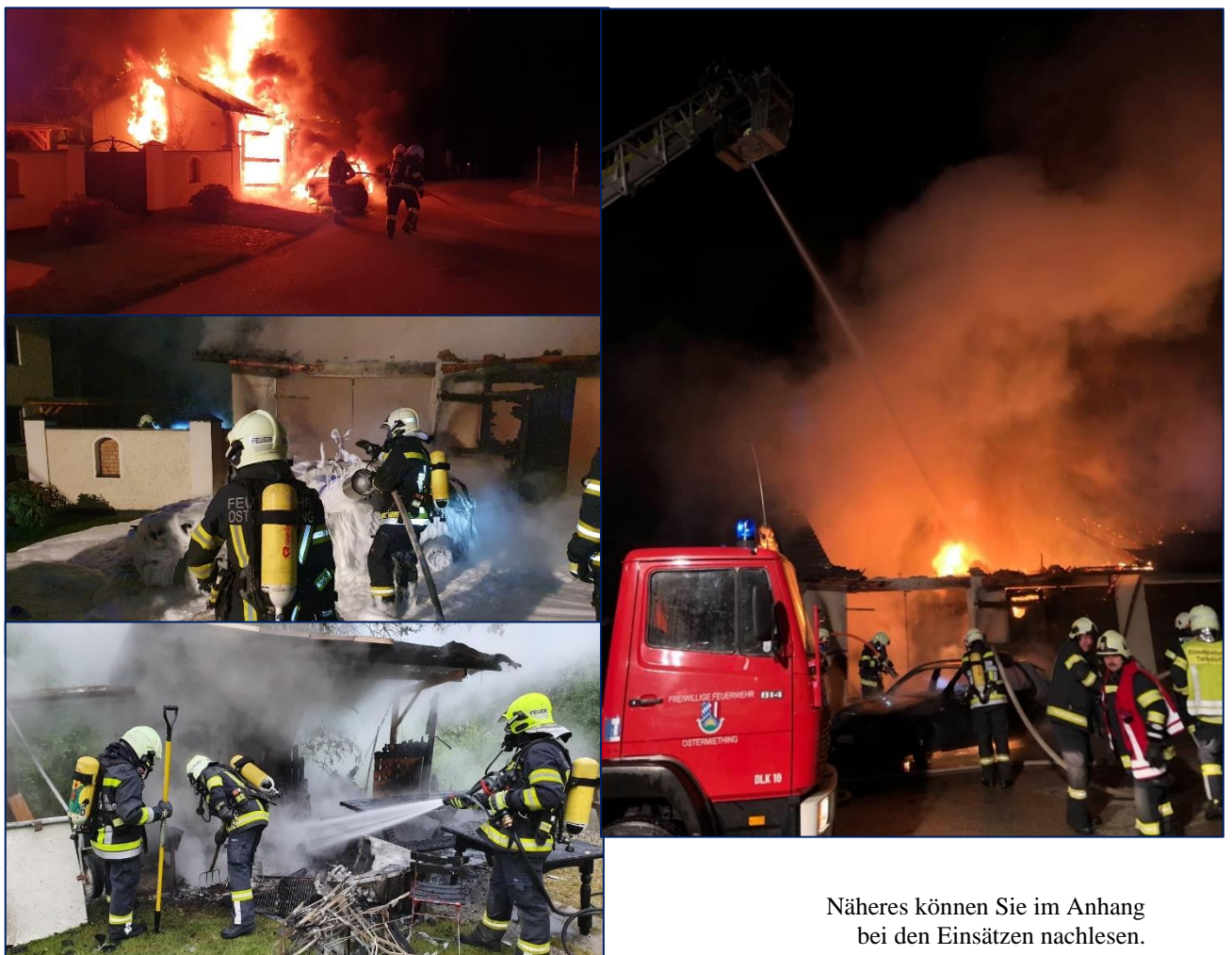
Einsätze

Im vergangenen Jahr gab es für die Feuerwehr Ostermiething 4 Brandeinsätze zu bewältigen. Begonnen hat es im Jänner mit einem Kellerbrand eines Wohnhauses, Ursache war überhitztes Fett. Durch das schnelle Eingreifen unseres Atemschutztrupps konnte der Brand rasch gelöscht werden.

Im April um Mitternacht wurden wir zu einem Brand eines Holzstapels gerufen. Der Hausbesitzer konnte durch das Eingreifen mit einem Handfeuerlöscher schlimmeres verhindern. Der Atemschutztrupp löschte die restlichen Glutnester mit einem HD-Rohr ab.

Am Pfingstsonntag wurden wir um 20 Uhr zum Brand einer Selche in der Weilhartstraße gerufen. Mit dem 2000-Liter-Wassertank des RLF konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und ein Übergreifen auf das angrenzende Gebäude verhindert werden.

Bei unserem letzten Brandeinsatz wurden wir zu einem Garagenbrand nach Wolfing (Gemeinde Tarsdorf) alarmiert. Dort angekommen stand die Garage und ein davor befindlicher PKW in Vollbrand. Die Info durch den Hausbesitzer, dass sich in der Garage eine Gasflasche befinde, brachte etwas Unruhe in das Einsatzgeschehen. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Tarsdorf und Ernsting konnte das Übergreifen des Brandes auf das Wohngebäude verhindert werden.



Näheres können Sie im Anhang
bei den Einsätzen nachlesen.

Atemschutz

Die Feuerwehr Ostermiething verfügt zurzeit über 23 Atemschutzträger, 22 davon haben 2020 verspätet durch Corona im Mai den Finntest absolviert. Dieses Jahr musste sich nur 1 Teilnehmer der Atemschutztauglichkeitsuntersuchung im Herbst bei Herr Dr. Bellinghausen stellen, er hat diese bestanden. Leider konnten 2020 aufgrund Corona nur 2 Übungen mit Atemschutz durchgeführt werden, jedoch wurde bei 4 Alarmen der Einsatz der Atemschutzgeräte notwendig. Im ganzen Jahr 2020 benötigten wir insgesamt 49 Flaschenfüllungen.

Euer Atemschutzwart
Lukas Lothaller

Bewerbswesen

Aufgrund unseres Feuerwehrhaus-Neubau und der Corona Pandemie wurde heuer an keinem Bewerb um ein Leistungsabzeichen teilgenommen. Jedoch konnten Stefan Roschitz und Thomas Weinberger aufgrund ihrer Tätigkeit als Bewerber bei der Branddienst Leistungsprüfung, dieses in der Stufe Silber erwerben.

Leistungsabzeichen	Name	
Branddienstleistungsabzeichen SILBER	Stefan Roschitz Thomas Weinberger	
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		

BI Thomas Zenz

BERICHT DES TECHNISCHEN ZUGES

Personal

In einem besonderen Jahr konnte sich HBM Florian Berger der als Gruppenkommandant im Technischen Zug eingesetzt ist und somit eine wichtige Säule übernommen hat etablieren. Mit HBM Lukas Lothaller, der immer zur Stelle ist, wenn

Steckbrief:

Name: Manfred Schmidhammer
 Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
 Mitglied seit: 1992
 Funktionen: * Kommandant Technischer Zug seit 2009
 * Fahrzeugverantwortlicher RLF
 * Leiter Kraftfahrausbildung seit 2009



eine helfende Hand gebraucht wird, sind wir im Technischen Zug gut aufgestellt und blicken positiv in die Zukunft. Wir halten unser Ziel im Fokus, dass wir unsere Ausrüstung und vor allem unsere Einsatzmannschaft gut auf die zukünftigen Einsätze vorbereiten.

Einsätze

Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr Ostermiething zu 62 technischen Einsätzen gerufen, diese beinhalteten u.a. Einsatzstichworte wie „Aufräumarbeiten nach Unfall“ und „Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten“ bis hin zu „Entfernen von Gefahrenstellen“, zu letzterem wurden wir im abgelaufenen Jahr 6x alarmiert. Wir versuchen uns und unsere gesamte Mannschaft auf derartige Einsätze vorzubereiten, überlegen uns Übungen und Schulungen, mit denen wir so viele Inhalte wie möglich transportieren wollen. Das Einsatzstichwort „Retten/Befreien von

Menschen nach VU“ fordert uns und unser Material immer wieder aufs Neue, dazu wurden wir im Jahr 2020 2x gemeinsam mit der Feuerwehr Geretsberg alarmiert. Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall; da kann einen vieles erwarten, das ist ja schon bekannt, wenn die Energie AG bereits verständigt ist, kann man schon ahnen, dass es sich um einen spannenden Einsatz handeln könnte. Dazu rückten wir gemeinsam mit Kameraden aus Ernsting am 16. August aus. Die Bergeausrüstung wurde nicht gebraucht, dafür ein Zurrgerät und unser RLF als Anschlagpunkt, der den geknickten Strommasten bis zur Reparatur von der EAG einen sicheren Halt verschaffte.



Ausbildung

66 Stunden lang haben wir uns mit Ausbildungsthemen aus dem technischen Bereich beschäftigt, es wurden insgesamt 4 Übungen und ein Webinar von verschiedenen Ausbildern vorbereitet und durchgeführt. Am 08.05.2020 fand das erste "Webinar", also ein Online-Seminar, der Landesfeuerwehrschule statt. Inhalt des Seminars "Einsatzinfo E-20 - Gefahren durch alternative Antriebe" waren unter anderem Gefahren bei Bränden von und Personenrettungen aus Fahrzeugen mit Erdgas-, Elektro- oder Wasserstoffantrieb.

Ausrüstung



Der Hydraulische Rettungssatz wurde bei der Firma Rosenbauer zum Service gebracht. Dort wurde festgestellt, dass ein Ventil vom Spreizer intern undicht war und dadurch die notwendige Kraft nicht mehr aufgebracht werden konnte. Die Reparatur konnte nur beim Hersteller durchgeführt werden, damit wir den Rettungssatz während der Reparaturzeit einsatzbereit hatten, konnten wir uns ein Ersatzgerät ausleihen. Für eine schnelle Ausleuchtung der Einsatzstelle hatten wir bisher Helmlampen und Handscheinwerfer, es konnte nun auch ein leistungsfähiger akkubetriebener Scheinwerfer angeschafft werden.

Schulungsvideo zum Erkundungsscheinwerfer RLF - FFO
Online Ausbildung 6
https://youtu.be/g4LnmscW_MI

Schulungsvideos für unsere Mitglieder sind im internen Bereich unserer Homepage zu finden.

Vielen Dank an alle, die immer wieder an Innovationen und Visionen mitarbeiten, sich nicht durch Rückschläge vom Weg abbringen lassen und das gemeinsame Ziel in den Vordergrund stellen.


BI Manfred Schmidhammer

BERICHT DER WASSERWEHR

Mit Ende des Jahres 2019 hatte unser erster Zillen-Autotransportanhänger einen Verkehrsunfall. Wir nahmen dies zum Anlass, diesen zu tauschen, da eine Reparatur aufwändig und teuer gewesen wäre. Und der Anhänger danach sehr Rost anfällig gewesen wäre. So machten wir aus bösem Spiel gute Miene und so konnten wir uns denn schon ursprünglich bevorzugten Anhänger mit etwas Aufpreis zur Schadenssumme und Verkaufserlös des kaputten Anhängers leisten.








Steckbrief:

Name: Christian Makoru
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1995
Funktionen: * Kommandant Wasserwehruzug seit 2006
* Fahrzeugverantwortlicher Motorzille, Motorschlauchboot, Anhänger, Holzpillen



Wie bereits im letzten Jahresbericht erwähnt, wurde das Schlauchboot gegen das neue Kunststoff-Rettungsboot getauscht.

Hier ein paar Eckdaten:

-  Whaly 435R Professional
-  Doppelwandiges Boot aus Polyethylen Kunststoff
-  Länge: 4,35m
-  Breite: 1,73m
-  Gewicht: 205 kg (ohne Motor)
-  Außenborder: Honda 40PS (Gewicht: 98kg)
-  Anhänger von Firma Harbeck



Am 23.7.2020 war die Rückgabe des Schlauchbootes und die Übergabe des Rettungsbootes. Wir sind zu viert (Stephan Eder, Robert Gramlinger, Manfred Schmidhammer, Christian Makoru) nach Linz gefahren. Wo es vor der offiziellen Übergabe eine Einschulung auf das neue Boot gab. Dazwischen fand auch kurz die Rückgabe des Schlauchbootes statt.

Wie auch schon bei unserem FRB wurde auch das neue Boot getauft. Wieder ist der Name mit der Feuerwehr verbunden. Es muss natürlich ein Frauenname sein und so haben wir, wie bereits beim ersten Mal auch, einen Wasserdienst-Verantwortlichen ausgesucht. Erich Roschitz und seine bessere Hälfte, die Anni und so heißt nun unser neuestes Einsatzfahrzeug. Getauft wurde die Anni von Isabella Makoru am 12. August, umrundet mit einer kleinen Feier. Wo Franz Schuster die Jause und Getränke spendierte, da wir auch am gleichen Tag sein Geburtstagsgeschenk einlösten: eine Bootstour.

Da natürlich 2020 gezeichnet durch Corona, ein schwieriges Jahr war, war auch dementsprechend wenig los. Aber dennoch wurde im Juli eine Bootsübung durchgeführt, die auch gleichzeitig die letzte Ausfahrt unseres Schlauchbootes war.

Im August wurde natürlich auch noch, sofort mit der Ausbildung auf dem neuen Boot begonnen.

Im Sommer haben 4 Kameraden das Schiffsführer-Patent erworben: Richard Graf, Roland Meixner, Hermann Hemetsberger und Bernhard Maier. Herzlichen Glückwunsch.

Wir haben im Herbst auch noch sofort mit der Feuerwehr internen Schiffsführerausbildung weiter gemacht.

Danke für euren Einsatz und die aufgewandte Zeit!



BI Christian Makoru

BERICHT DES LOTSEN- UND NACHRICHTENZUGES

Organisation

HBM Hans-Peter
Nußbaumer
Gruppenkommandant
seit April 2014



Steckbrief:





Name: Georg Häusler
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1992
Funktion: * Kommandant Lotsen- und
Nachrichtenzug seit 2009



Lehrgänge

Hermann Hemetsberger war unser letzter Teilnehmer beim Funklehrgang analog. Mit dem abgelaufenen Jahr ging hier eine Ära zu Ende. Künftig werden wir digitalisiert funken. Danke Hermann, dass du - trotz der anstehenden Neuerungen – an diesem Lehrgang teilgenommen hast!

In unserer Feuerwehr sieht es bei den Lehrgängen aus dem LuN Bereich im Moment wie folgt aus:

-  42 Frauen und Männer haben den Funklehrgang abgeschlossen
-  16-mal wurde der Lotsendienst-bzw. Nachrichtendienstlehrgang (davon 2 vereidigt) in der LFS besucht
-  5 Verkehrsregler (2 x auch Weiterbildung – Vereidigte)
-  4 Mitglieder absolvierten die KAT I und II Seminare an der LFS.

Leistungsabzeichen

Leider wurden im abgelaufenen Jahr alle Funkleistungsbewerbe abgesagt.

Übungstätigkeit

Nicht alle Übungen fielen der Pandemie zum Opfer! Zweimal konnten wir eine Ausbildungseinheit aus dem Lotsen- und Nachrichtenbereich abhalten. Am 23. Januar gab es eine Schulung für die Einsatzleiter welche OBI Robert Gramlinger durchführte. Ein paar Monate später wurde das Einsatzleitstellenpersonal geschult. Als Gast nahm dabei unser Ernstering Kollege Mike Dicker teil, mit dem wir bei allen Schnittstellen sehr eng zusammenarbeiten.

Einsätze

Fast alle Veranstaltungen, welche auf unsere Dienste zur Verkehrswegsicherung bauen fanden nicht statt. So blieb es bei zwei Verkehrswegsicherungen während der Erstkommunion und Primizfeier. 2020 wurden wir bei drei Suchaktionen gefordert. Dabei wurden eine abgängige Frau im Tarsdorfer Gebiet gesucht. Leider konnte nach stundenlanger Suche diese nur noch leblos aufgefunden werden. Die beiden anderen Einsätze konnten vorzeitig abgebrochen werden, die Vermissten kamen zu Hause an.



Der 4. August war ein sehr unruhiger Tag. Bereits in den Morgenstunden wurden wir vom Gewässerbezirk kontaktiert. Die Wetterprognose und Beobachtungen des Salzach Wasserstandes machte eine Vorbereitung auf ein Salzachhochwasser notwendig. Gegen 7 Uhr wurde deshalb der LuN Zug mit verschiedenen Vorarbeiten betraut. Wie auch im Vorjahr war es



ganz und gar nicht einfach das zu erwartende Ereignis einzuschätzen: Wie wirken sich die Renaturierungen, Hochwasserschutzarbeiten etc. auf die stetig erhöhten Pegelprognosen aus? Klar ist, es muss im Vorfeld gehandelt werden, denn das Wasser kann dann nicht mehr warten, bis wir mit den gesetzten Arbeiten fertig sind. Deshalb beschloss die Einsatzleitung, dass Sandsäcke zu befüllen sind. 100 Stück wurden sehr schnell bei der Grenzbrücke benötigt. Da wir zu diesem Zeitpunkt keinen Vorrat hatten, unterstützte uns die FF Tarsdorf. Gegen Mittag änderte sich das Lagebild, die Vorhersagen wurden nach unten korrigiert! Somit konnte ein größeres Hochwasser ausgeschlossen und viele der Vorbereitungsmaßnahmen beendet werden. Unser Fazit: „Die Erfahrungswerte haben keine Bedeutung mehr, jede Situation muss für sich betrachtet werden und daraus ergeben sich die zu treffenden Entscheidungen.“ Eine sehr aufwändige Tätigkeit stellte die CoV-Testung in unserer Mittelschule dar. Bereits bei der Vorbereitung investierten wir einige Stunden, um einen möglichen Andrang an Test-Probanden gewappnet zu sein. An den vier Testtagen waren wir mit zahlreichen Mitgliedern im Einsatz und sorgten mit unserem Zutun für einen reibungslosen Ablauf.



„Unser Bericht aus den sozialen Medien“

Nach mehrtägigen Planungs- und Vorbereitungsstunden zur Unterstützung des behördlichen Einsatzleiters Bürgermeister Gerhard Holzner und des Roten Kreuzes war vergangenen Freitag (11.12.) der Auftakt zum 4tägigen Testmarathon in der Mittelschule Ostermiething. Die Hauptaufgaben unserer Kameraden bestanden darin, beim Einlass auf die Desinfektionshygiene und die Abstandsmaßnahmen hinzuweisen, einem Parkplatzdienst zur Trennung zwischen Testpersonen und Schüler, einer Ausweiskontrolle und der Sichtprüfung des ausgefüllten Testformulars sowie auch die Zuweisung der Testpersonen zu den 6 Teststraßen, welche von Gemeindebediensteten, dem Bundesheer und ausgebildeten Kräften des Roten Kreuzes betrieben wurden. Nach diesen 4 Tagen konnten wir eine Bilanz von 14 Unterstützungseinsätzen mit 209 Einsatzstunden ziehen.



Georg Häusler

BI Georg Häusler



BERICHT DER FEUERWEHRJUGEND

Jungfeuerwehrmitglieder 01.01.2020		18
Eintritte	Burschen	5
	Mädchen	2
Austritte	Burschen	1
	Mädchen	1
Übertritte in den Aktivstand		1
Jungfeuerwehrmitglieder 31.12.2020		22

Steckbrief:

Name: Markus Reiner
 Dienstgrad: Hauptbrandmeister (HBM)
 Mitglied seit: 2010
 Funktion: Jugendbetreuer seit 2018



Erprobung

1. Erprobung

Felix Stöllberger
 Hanna Marie Kamm
 Lena Eder
 Aaron Berger
 Almin Ahmetovic
 Anel Ahmetovic

2. Erprobung

Raphael Häusler
 Lukas Sinzinger

3. Erprobung

Leonie Meixner

4. Erprobung

Johannes Sinzinger

5. Erprobung

Johannes Sinzinger
 Fabian Schmidhammer



Leistungsabzeichen

Leistungsabzeichen		Name
Wissenstest BRONZE		Felix Stöllberger Hanna Marie Kamm Aaron Berger Lena Eder Almin Ahmetovic Anel Ahmetovic
Wissenstest SILBER		Lukas Sinzinger Leonie Meixner Raphael Häusler
Wissenstest GOLD		Johannes Sinzinger
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen FJLA

Leistungsabzeichen	Name	
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen GOLD		Fabian Schmidhammer
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		



Liebe Feuerwehrfreunde!

Wir, die Jugend- und Kindergruppe der Feuerwehr Ostermiething, hat derzeit einen Mitgliederstand von 22 Kindern & Jugendlichen im Alter von 8 - 16 Jahren.

Das Jahr 2020 war leider sehr schwierig, darum hoffen wir sehr stark, dass wir in diesem Jahr wieder mehr mit der Feuerwehrjugend unternehmen können und wir den normalen Ausbildungsverlauf wieder aufnehmen können. Nichtsdestotrotz konnten wir im Sommer einen Ausflug und eine Bootsfahrt auf der Salzach machen. Ich möchte mich für euer Durchhaltevermögen in dieser Zeit bedanken und hoffe ein gutes Jahr 2021.

Markus Reiner, Tel: 0660/1699203;
jugend@ff-ostermiething.at



HBM Markus Reiner

UNSERE KINDERGRUPPE STELLT SICH VOR

Bisher konnten nur Kinder zwischen 10-16 Jahren in der Jugendgruppe mitwirken. Mit Erlangen des 16. Lebensjahres wird das Mitglied automatisch in den Aktivstand überstellt. Seit 1. Jänner 2019 ist es gemäß Beschluss des OÖ. Landesfeuerwehrkommandos möglich, dass interessierte Kinder bereits ab **8 Jahren** der Jugendgruppe der örtlichen Feuerwehr beitreten dürfen. Wir freuen uns darauf, mit euren Kindern sinnvolle Zeit verbringen zu dürfen.



AW Eva Eder
eva.eder@ff-ostermiething.at
0660/3524159



DIE VERWALTUNG

Steckbrief:

Name: Bernhard Maier
Dienstgrad: Amtswalter (AW)
Mitglied seit: 2003
Funktionen: *Kassenführer seit 2018
*Oberamtswalter
LuN und Funk seit 2019



Steckbrief:

Name: Thomas Weinberger
Dienstgrad: Amtswalter (AW)
Mitglied seit: 1996
Funktionen: *Gerätewart seit 2020
*Oberamtswalter Jugend seit 2015
*Fahrzeugverantwortlicher MTF



Steckbrief:

Name: Eva Eder
Dienstgrad: Amtswalter (AW)
Mitglied seit: 2002
Funktionen: *Schriftführerin seit 2008
*Öffentlichkeitsarbeit seit 2006
*Leitung Kindergruppe seit 2019





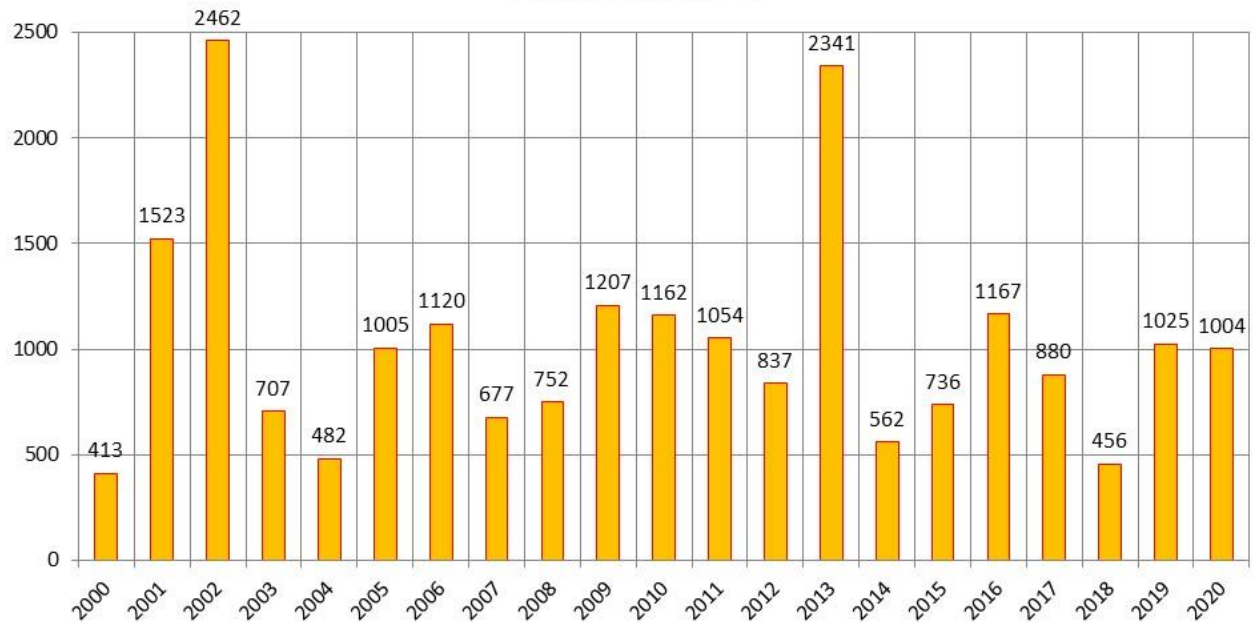
ORGANIGRAMM – DIE FUNKTIONÄRE DER FF OSTERMIETHING (STAND 2021)

Kommandant Stephan Eder Hauptbrandinspektor	Verwaltung	Sachgebiete	Sachgebiete
	Schriftführer Eva Eder Amtswalter	Jugendbetreuer Markus Reiner Hauptbrandmeister Stv. Anton Weilbuchner Stv. Alexandra Schmidhammer Stv. Roland Meixner	Pers. Schutzausrüstung Robert Gramlinger Oberbrandinspektor
Kommandant-Stellvertreter Robert Gramlinger Oberbrandinspektor	Kassenführer Bernhard Maier Amtswalter	Kindergruppe (8-10 J.) Eva Eder Amtswalter	Fährnich Lukas Lothaller Hauptbrandmeister Stv. Stefan Roschitz Stv. Roman Thalhammer
Technischer Zug	Gerätewart Thomas Weinberger Amtswalter Stv. Herbert Weinberger Stv. Markus Reiner	Öffentlichkeitsarbeit Eva Eder Amtswalter	Versorgung Thomas Eder Brandmeister
Zugskommandant Manfred Schmidhammer Brandinspektor	Fahrzeugverantwortliche	Gebäude Herbert Weinberger Ehren-Amtswalter	Ausbildung Stephan Eder Hauptbrandinspektor
Gruppenkommandant Roland Meixner Hauptbrandmeister	RLF-A Manfred Schmidhammer	EDV Hans-Peter Nußbaumer Hauptbrandmeister Stv. Thomas Eder	Kraftfahrerausbildung Manfred Schmidhammer Brandinspektor Stv. Lukas Lothaller
Lotsen- u. Nachrichtenzug	LFB-A Roland Meixner	Vorb. Brandschutz Robert Gramlinger Oberbrandinspektor	Merchandising-Team Georg Häusler Hans-Peter Nußbaumer Eva Eder Bernhard Maier Alexandra Schmidhammer
Gruppenkommandant Thomas Nußbaumer Hauptbrandmeister	DLK Thomas Nußbaumer	Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr Georg Häusler Brandinspektor	
Atemschutzwart Lukas Lothaller Hauptbrandmeister Stv. René Binder	KDO Hans-Peter Nußbaumer		
Wasserwehruzug	MTF Herbert Weinberger		
Zugskommandant Christian Makoru Brandinspektor	Boote und Anhänger Christian Makoru		
	Stapler Thomas Weinberger		



EINSÄTZE

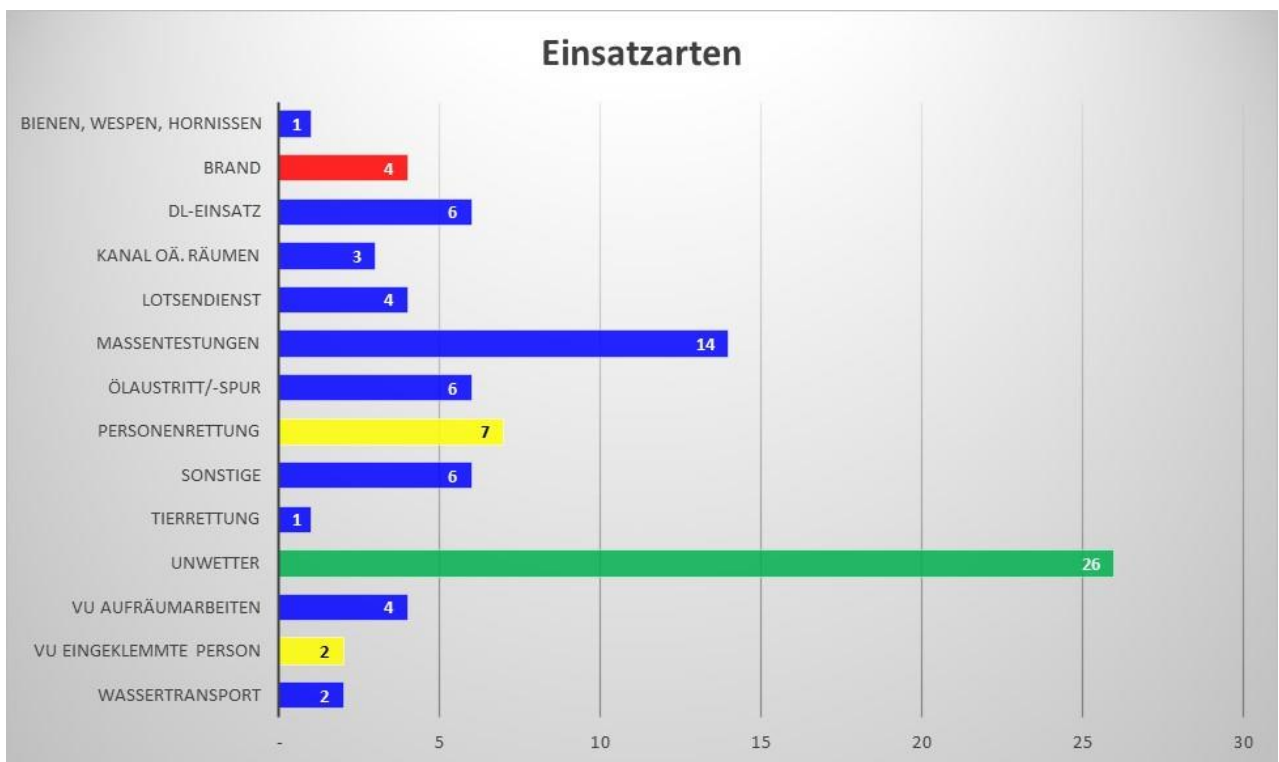
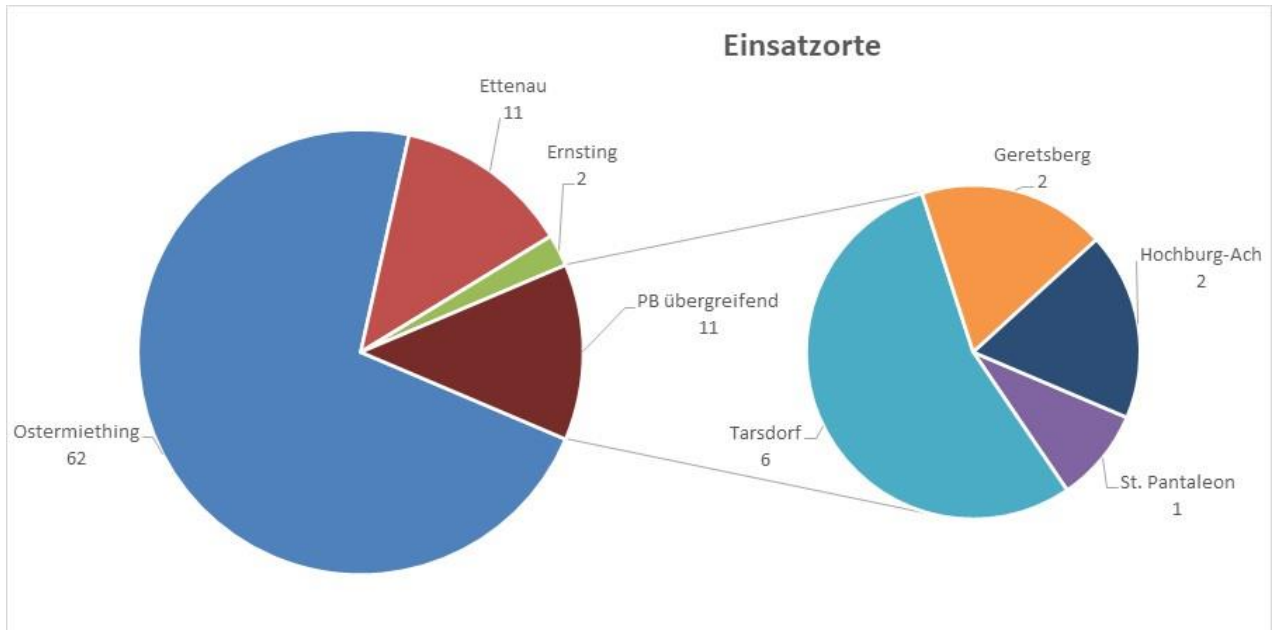
Einsatzstunden



Nr.	Datum	Von	Bis	Einsatzart	Straße/Ort	Gemeinde
1	05.01.2020	14:11	15:10	Türöffnung	Bergstraße	Ostermiething
2	20.01.2020	14:15	15:31	Kellerbrand	Hinterofenstraße	Ostermiething
3	04.02.2020	05:57	08:23	Bäume über Straße	Ettenau	Ostermiething
4	04.02.2020	06:25	06:40	Sturmschaden	Simling	Ostermiething
5	21.02.2020	13:10	16:25	Sturmschaden	Athalerstraße	Hochburg-Ach
6	25.02.2020	08:47	09:40	Öl-Einsatz	Alte Landstraße	Ostermiething
7	28.02.2020	07:54	09:45	Sturmschaden	Weilhartstraße	Ostermiething
8	28.02.2020	09:45	10:45	Sturmschaden	Dietrichfeld	Ostermiething
9	28.02.2020	10:45	11:13	Sturmschaden	Dietrichfeld	Ostermiething
10	28.02.2020	14:25	15:04	Sturmschaden	Oberfeld	Ostermiething
11	08.03.2020	17:59	18:52	Türöffnung	Weilhartstraße	Ostermiething
12	14.03.2020	07:30	08:10	Drehleiter-Einsatz	Pfarrweg	Ostermiething
13	14.03.2020	08:10	08:30	Drehleiter-Einsatz	Schulstraße	Ostermiething
14	18.03.2020	21:12	21:30	Wasserschaden	Gablmachergasse	Ostermiething
15	21.03.2020	15:53	17:05	Öl-Einsatz	Salzachstraße	Ostermiething
16	22.03.2020	09:11	10:08	Amtshilfe f. Polizei	Ettenau	Ostermiething
17	25.03.2020	17:13	17:45	Sturmschaden	Steinbach	Ostermiething
18	12.04.2020	07:15	08:45	Tierrettung	Simling	Ostermiething
19	15.04.2020	00:19	00:59	Flurbrand	Mühlenstraße	Ostermiething
20	28.04.2020	19:45	22:00	Pumparbeit	Mühlenstraße	Ostermiething
21	08.05.2020	09:00	09:30	Pumparbeit	Weilhartstraße	Ostermiething
22	11.05.2020	16:40	17:30	Seilwindeneinsatz	Simling	Ostermiething
23	22.05.2020	11:00	11:30	Pumparbeit	Weilhartstraße	Ostermiething
24	31.05.2020	19:59	20:54	Selchenbrand	Weilhartstraße	Ostermiething
25	08.06.2020	08:15	09:16	Personenrettung	Eckldorf	Tarsdorf
26	12.06.2020	19:25	20:00	Entfernung Wespennest	Hochbaumland	Ostermiething
27	19.06.2020	13:25	14:15	Öl-Einsatz	Simling	Ostermiething

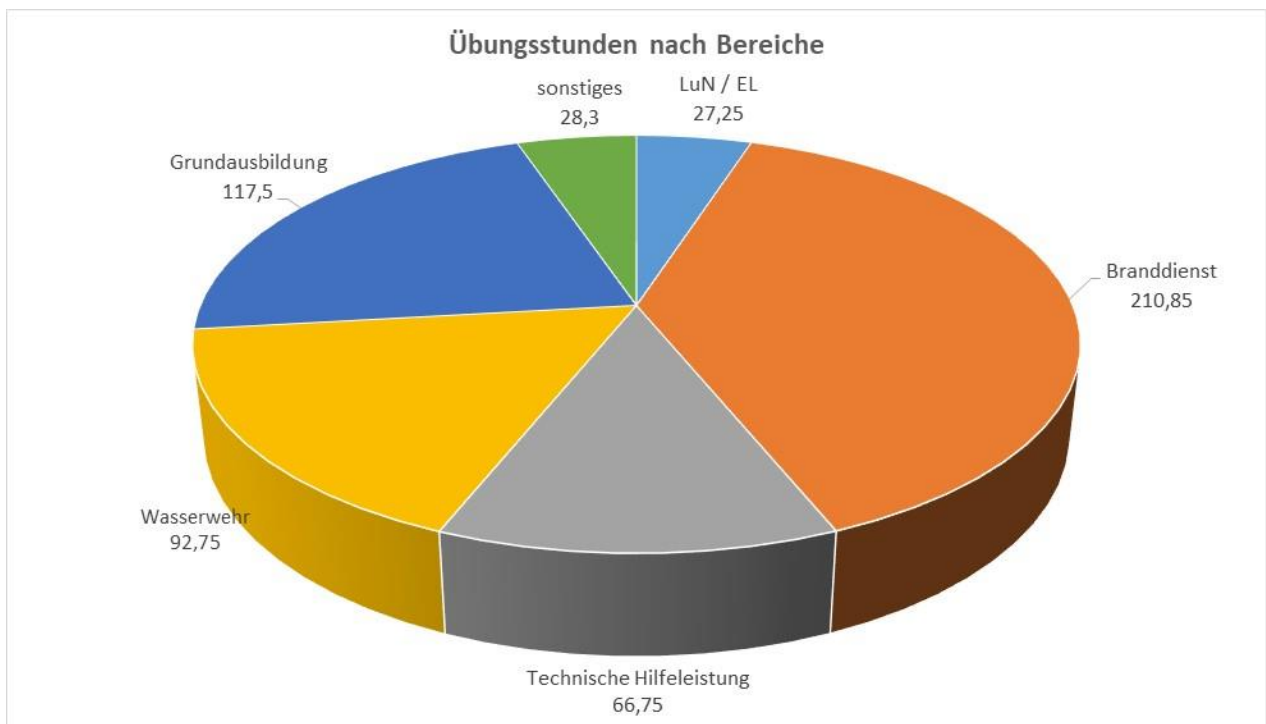
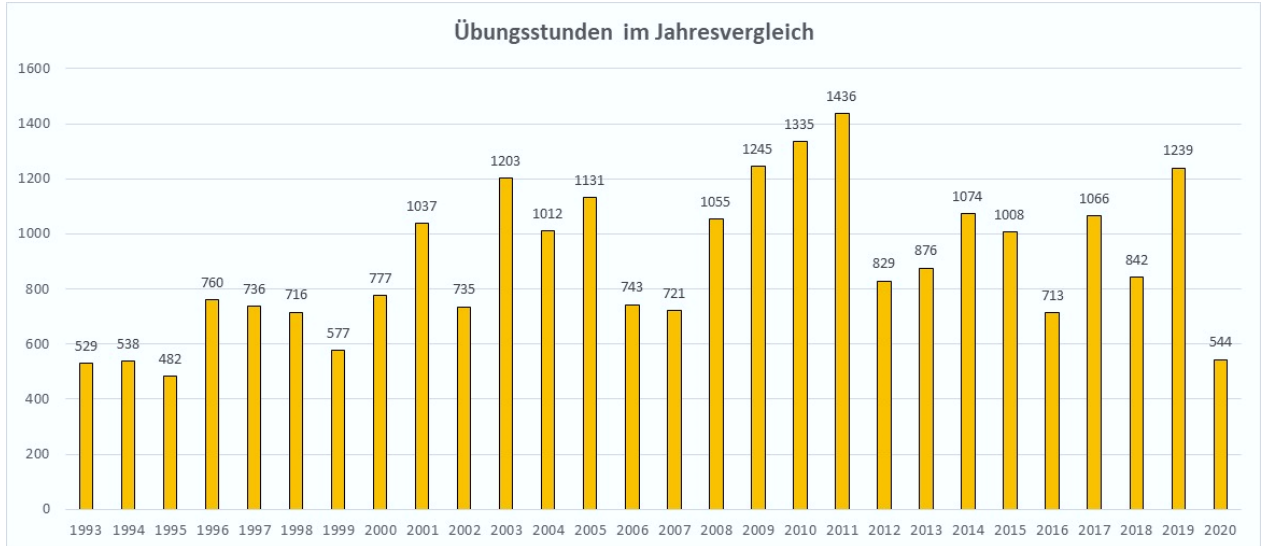


28	24.06.2020	16:25	16:51	Öl-Einsatz	Festplatz	Ostermiething
29	28.06.2020	21:14	21:35	Sturmschaden	Mühlen-Landesstraße	Geretsberg
30	28.06.2020	21:27	22:40	Überflutung	Moosweg	Ostermiething
31	28.06.2020	21:34	22:17	Überflutung	Unterfeld	Ostermiething
32	28.06.2020	21:38	23:01	Überflutung	Mühlenstraße	Ostermiething
33	28.06.2020	21:40	23:47	Überflutung	Unterfeld	Ostermiething
34	28.06.2020	21:53	22:30	Überflutung	Mühlenstraße	Ostermiething
35	28.06.2020	22:04	22:14	Sturmschaden	Hohlweg	Ostermiething
36	29.06.2020	09:36	11:25	Überflutung	Sinzingerstraße	Ostermiething
37	29.06.2020	11:35	12:30	Überflutung	Steinbruchweg	Ostermiething
38	29.06.2020	12:30	13:40	Überflutung	Gewerbegebiet	Ostermiething
39	01.07.2020	20:00	20:10	Wassertransport	Turmstraße	Ostermiething
40	03.07.2020	18:30	21:30	Pumparbeit	Weilhartstraße	Ostermiething
41	04.07.2020	07:45	09:30	Pumparbeit	Weilhartstraße	Ostermiething
42	04.07.2020	13:04	14:17	Überflutung	Mühlenstraße	Ostermiething
43	08.07.2020	19:05	20:15	Verkehrsunfall	Weilhartstraße	Ostermiething
44	09.07.2020	14:51	15:45	Öl-Einsatz	Parkstraße	Ostermiething
45	10.07.2020	14:13	15:10	Amtshilfe f. Polizei	Mühlenstraße	Ostermiething
46	11.07.2020	07:35	07:54	Sturmschaden	Ettenauerstraße	Ostermiething
47	22.07.2020	20:21	21:03	Verkehrsunfall	Ettenauerstraße	Ostermiething
48	02.08.2020	03:57	05:42	Personensuche	Hinterofenstraße	Ostermiething
49	04.08.2020	07:00	17:30	Hochwasser	Ettenau, Salzachstraße	Ostermiething
50	04.08.2020	09:57	10:24	Überflutung	Sinzingerstraße	Ostermiething
51	05.08.2020	09:30	11:35	Aufräumarbeiten n. Hochwasser	Ettenau	Ostermiething
52	05.08.2020	13:00	15:35	Aufräumarbeiten n. Hochwasser	Weilhartstraße	Ostermiething
53	09.08.2020	19:33	19:57	Verkehrsunfall	Wildshut/Kirchberg	St. Pantaleon
54	14.08.2020	10:55	12:10	Drehleiter-Einsatz	Hinterofenstraße	Ostermiething
55	14.08.2020	16:30	17:51	Personensuche	Ortsgebiet	Ostermiething
56	16.08.2020	12:18	13:06	Öl-Einsatz	Steinbach	Ostermiething
57	16.08.2020	13:42	15:10	Verkehrsunfall	Ernsting	Ostermiething
58	27.08.2020	17:10	17:30	Drehleiter-Einsatz	Sportgelände	Ostermiething
59	30.09.2020	08:45	10:00	Wasserversorgung	Bergstraße	Ostermiething
60	03.10.2020	08:30	12:20	Verkehrswegsicherung	Bergstraße	Ostermiething
61	04.10.2020	08:30	09:15	Verkehrswegsicherung	Bergstraße	Ostermiething
62	06.10.2020	17:15	18:14	Verkehrsunfall	Döstling	Tarsdorf
63	08.10.2020	18:30	19:00	Drehleiter-Einsatz	Weilhartstraße	Ostermiething
64	24.10.2020	08:30	09:15	Verkehrswegsicherung	Bergstraße	Ostermiething
65	24.10.2020	14:05	16:15	Pumparbeit	Sinzingerstraße	Ostermiething
66	31.10.2020	22:05	01:20	Garagenbrand	Wolfing	Tarsdorf
67	01.11.2020	13:18	14:00	Verkehrsunfall	Mühlen-Landesstraße	Geretsberg
68	02.11.2020	17:32	18:14	Personenrettung	Tarsdorf	Tarsdorf
69	30.11.2020	06:20	13:55	Personensuche	Hofstadt	Tarsdorf
70	04.12.2020					
...	...			COVID-19-Massentestungen	Mittelschule	Ostermiething
83	15.12.2020					
84	18.12.2020	07:37	08:31	Personenrettung	Tarsdorf	Tarsdorf
85	29.12.2020	12:25	13:30	Verkehrsunfall	Weilhartstraße	Ostermiething
86	30.12.2020	16:27	17:35	Drehleiter-Einsatz	Grünhilling	Hochburg-Ach





ÜBUNGEN UND SCHULUNGEN



Informative Berichte zu speziellen Übungen findet ihr unter den jeweiligen Zugsberichten.



MITGLIEDERSTAND

Per 31. Dezember 2020 kann die Feuerwehr Ostermiething insgesamt 103 Mitglieder aufweisen. Davon sind 60 Personen aktiv und 2 Mitglieder ohne Aktivstand bei uns gelten als „einsatzberechtigt“. Den Reservestand bilden 19 Mitglieder. Die Jugendgruppe setzt sich mittlerweile aus 22 Kindern und Jugendlichen zusammen.

Neueintritte:

Leo Reiner (Jugend)
Melina Topcagic (Jugend)
Hannah Eder (Jugend)
Fabian Kaufleitner (Jugend)
Florian Kammerstätter (Jugend)
Adis Ahmetovic (Jugend)
Laurenz Kamm (Jugend)

Austritte und Entlassungen:

Sarah Dressler
Ralf Perna
Julian Pertl (Jugend)
Annika Huber (Jugend)

Übertritt in den Aktivstand:

Fabian Schmidhammer

Übertritt in den Reservestand:

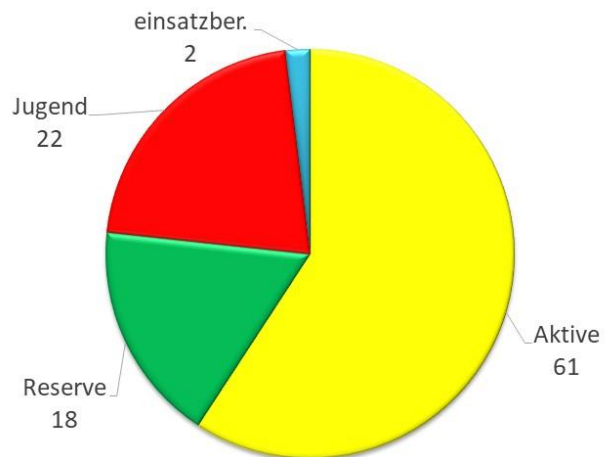
Gustav Weilbuchner jun.

Status „Einsatzberechtigt“

Melanie Fuchs

Verstorben:

Friedrich Maier



Sonderfunktionen

3 von insgesamt 8 Oberamtswalter-Funktionen des Abschnittes Wildshut werden von unseren Kameraden besetzt:

OAW Thomas Weinberger	→	Jugendarbeit
OAW Stefan Roschitz	→	Ausbildung
OAW Bernhard Maier	→	LuN und Funk

Außerdem können wir dem Abschnitt und Bezirk 11 Bewerter & Ausbildner zur Verfügung stellen:

OAW Thomas Weinberger	→	Jugendbewerb, Wissenstest, Branddienst-LA, FjLA Gold
OAW Stefan Roschitz	→	Aktivbewerb, FLA Gold, Grundlehrgang, Maschinisten-Grundausbildung, Branddienst-LA
OBI Robert Gramlinger	→	Wasserbewerb, Wasserdienst
BI Christian Makoru	→	Wasserdienst
BI Manfred Schmidhammer	→	Grundlehrgang
OBM Alexandra Schmidhammer	→	Funkbewerb, Jugendbewerb
HBM Lukas Lothaller	→	Jugendbewerb, Grundlehrgang, Maschinisten-Grundausbildung, Wissenstest, FjLA Gold
OBM Franz Weiß	→	Grundlehrgang, Aktivbewerb, THL
OBM Hans-Dieter Buchner	→	Funkbewerb
OAW Bernhard Maier	→	Funklehrgang und -bewerb
HBM Markus Reiner	→	Maschinisten-Grundausbildung

Spezialfunktion auf Bezirksebene:

OBM Hans-Dieter Buchner	→	SVE (Stressverarbeitung nach Einsätzen)
HBI Stephan Eder	→	Einsatzmanagement (Katastrophenschutz Bezirk Braunau), 5. FKAT-Zug



Lehrgangstätigkeit

Lehrgang	Name
Grundlehrgang	Fabian Schmidhammer
Funklehrgang	Hermann Hemetsberger
Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	Stephan Eder
Jugendbetreuerlehrgang	Markus Reiner
Gruppenkommandantenlehrgang	Florian Berger
Einsatzleiterlehrgang	Thomas Zenz Lukas Lothaller
Lehrgang für Ausbilder bei Maschinisten-Lehrgängen	Stefan Roschitz

Leistungsabzeichen

Im Jahr 2020 erhaltene Leistungsabzeichen → siehe Berichte der Fachbereiche



Marketenderinnen

Zusätzlich zu unserer bei Festveranstaltungen fleißig teilnehmenden Mannschaft, freuen wir uns besonders über weibliche Begleitung durch unsere 4 Marketenderinnen:

- Maria Schmidhammer
- Christiane Nußbaumer
- Ramona Eder

An dieser Stelle möchten wir nochmals ein herzliches Dankeschön aussprechen! Ihr beschert uns oft recht lustige und gesellige Stunden!





Kommandant
HBI Stefan Eder
Hüterstraße 4B
A-5121 Ostermiething
Handy: (+43) 0664 / 1201632
Fax: (+43) 06278 / 7261-00
E-Mail: office@FF-Ostermiething.at
Web: www.FF-Ostermiething.at

ERKLÄRUNG FÜR FÖRDERER DER FEUERWEHR

Vor- u. Zuname: _____
geboren am _____
wohnt in: _____
E-Mail: _____

erklärt hiermit den Beitritt zur Feuerwehr Ostermiething als Förderer.

Folgende allgemeine Hinweise sind zur Kenntnis zu nehmen:

- Förderer sind keine Mitglieder der Feuerwehr, sie sind nicht verpflichtet an Übungen, Ausrückungen und Einsätzen der Feuerwehr teilzunehmen. Für sie gelten nur jene Verpflichtungen, die für „Jedermann“ in den geltenden Gesetzen und Ordnungen bezüglich der Hilfeleistung bei Katastrophen und ähnlichem geregelt sind.
- Ein Förderer hat die Feuerwehr nicht nur finanziell zu unterstützen, sondern darüber hinaus auch ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu fördern.
- Der Status des Förderers kann vom Kommando der Feuerwehr und vom Förderer jederzeit und ohne Angabe von Gründen gelöscht werden. Dem Förderer ist so eine Löschung schriftlich mitzuteilen. Kommt der Förderer drei Jahre lang seiner Mindestverpflichtung, der Zahlung des aktuellen Förderbeitrages, nicht nach, wird sein Status automatisch gelöscht.
- Für den Förderer und die Feuerwehr entstehen keine sonstigen Rechte und Pflichten aus dem Förderverhältnis.
- Der Mindestförderbeitrag wird vom Kommando festgelegt, die Höhe ist dem Einzahlungsschein zu entnehmen und beträgt derzeit € 18,- jährlich.

Datum Unterschrift

Förderer

Finanzielle Unterstützung erhalten wir auch von unseren Förderern (unterstützende Mitglieder). Die Höhe dieser jährlichen Beiträge beläuft sich auf € 18,-, zusätzlich erhalten wir oft auch noch Spenden – herzlichen Dank dafür! Die Förderer – hauptsächlich Ostermiethinger Gemeindeglieder – gelten nicht als Mitglieder und haben somit keine rechtlichen Verpflichtungen wie z.B. die Teilnahme an Übungen, sie werden aber bei der Vollversammlung und anderen Feuerwehrveranstaltungen gerne begrüßt.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Altenbuchner	Franz	Haigermoser	Johann	Neuhauser	Wolfgang
Archam	Josef	Hammerstingl	Franz	Niedermüller	Richard
Auer	Johann	Höck	Felix	Oberweger	Baldur
Bartlechner	Josef	Höck	Herbert	Perna	Silvia
Bartlechner	Wilhelm	Hoffmann	Isabella	Roschitz	Anna
Bauchinger	Herbert	Höflmeier	Georg	Rosenstatter	Gottfried
Brandstätter	Markus	Hollersbacher	Georg	Scharinger	Ferdinand
Brandstätter	Renate	Huber	Johann	Schmidlechner	Josef
Eder	Gottfried	Kaindl	Alois	Sommerauer	Franziska
Enzensberger	Friedrich	Kainzbauer	Walter	Sommerauer	Gottfried
Erbschwendtner	Franz	Kaufleitner	Johann	Staffl	Georg
Felber	Ernst	Keil	Walter	Steinmaßl	Dorothea
Fischer	Elisabeth	Lamprecht	Gerhard	Stöllberger	Albert
Forstmayr	Franz	Leidl	Wilhelm	Stöllberger	Josef
Frauscher	Annemarie	Lindlbauer	Heribert	Stoltzenburg	Claudia
Fuchs	Johann	Lindlbauer	Johann	Tatzel	Margarete
Glück	Alois	Lindner	Wolfgang	Timin	Anton
Glück	Fritz	Maier	Franz	Traper	Rudolf
Grote	Monika	Maier	Josef	Vizthumecker	Josef
Gruber	Elfriede	Matscher	Walter	Wageneder	Christian
Gruber	Georg	Mayr	Ferdinand jun.	Walkner	Herbert
Hadner	Johanna	Melkes	Othmar	Weinberger	Rosa
Hadner	Wolfgang	Mitteregger	Anneliese	Wengler	Gottfried
Hager	Andreas	Moritz	Uwe	Wimmer	Wilhelm



LIEBER LESER!

Wir danken für Dein Interesse am Geschehen der Freiwilligen Feuerwehr Ostermiething und hoffen, dass Du durch diesen Jahresbericht wieder einige interessante und informative Einblicke erhalten konntest. Weitere Informationen können auch im Internet unter www.FF-Ostermiething.at und natürlich auf Facebook nachgelesen werden.

Einen ganz besonderen Dank möchten wir an die Firma **EWS Consulting GmbH** richten, die uns beim Druck der Jahresberichte unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen
Das Redaktionsteam

IMPRESSUM:

EIGENTÜMER UND HERAUSGEBER:
Freiwillige Feuerwehr Ostermiething

REDAKTION & LAYOUT:
AW Eva Eder, HBI Stephan Eder

DRUCK:
EWS Consulting GmbH, 5222 Munderfing

FOTOS:
Freiwillige Feuerwehr Ostermiething

TITELFOTO:
Pressefoto Scharinger

BANKVERBINDUNG:
Sparkasse Bank AG; IBAN: AT39 2040 4085 0522 2807

ERSCHEINUNGSDATUM:
März 2021



Der Jahresbericht 2020 steht auf unserer Homepage www.FF-Ostermiething.at und auf Facebook zur Verfügung.

BERICHTE DER EINSÄTZE 2020

20. Jänner – Kellerbrand

Im Keller eines Wohnhauses kam es am Nachmittag vermutlich durch Überhitzung eines Fettaufwärmers zu einem Brand mit starker Rauchentwicklung. Der Atemschutztrupp sorgte nach Ablöschen des Brandes umgehend für Frischluftzufuhr durch Fensteröffnung und Belüftung mittels Elektrolüfter. Zwei ältere Bewohner wurden erstversorgt und später dem Roten Kreuz zur weiteren Betreuung übergeben. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei der FF Ernsthing, dem Roten Kreuz und der Polizei.



4. Februar – Einsatz nach Sturmböen

Um kurz vor 6 Uhr wurden wir unsanft vom Piepser geweckt. Durch Sturmböen, laut ZAMG-Meteorologie mit Windspitzen von ca. 78 km/h, lagen mehrere Bäume in der Ettenau über der Straße. Um Folgeeinsätze zu vermeiden wurde der Einsatzort umgehend entsprechend abgesichert. Später bei Tageslicht wurden die Bäume entfernt und die Straße für den Verkehr wieder freigegeben. Bei der Anfahrt zur Einsatzstelle in der Ettenau wurde in Simling ein neben der Hauptstraße durch den Wind vertragenes



Trampolin entdeckt. Zum Glück blieb das Trampolin am Zaun hängen und löste keinen Verkehrsunfall aus. Mit vereinten Kräften wurde das Trampolin aus dem Zaun gehievt, zum Haus zurückgebracht und der Besitzer benachrichtigt. Wir bitten euch, die Trampoline immer gut gegen Windböen zu sichern, am besten eignen sich unserer Meinung nach Bodenverankerungen in Spiralförmigkeit (siehe Bild). Nach ca. 2,5 Stunden konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.

25. Februar – Ölspur

Am Vormittag mussten ein paar Leute unserer Einsatzmannschaft aufgrund des Einsatzstichwortes „Ölspur“ ihren Arbeitsplatz, sofern möglich und natürlich mit dem Einverständnis des Arbeitgebers, kurzfristig verlassen. Mit 5 Mann wurde, vor allem auch um Unfälle zu vermeiden, im Kreuzungsbereich Alte Landstraße/Weilhartstraße eine Dieselspur beseitigt.



28. Februar – Einsatz nach Sturmböen

Nach dem mitternächtlichen Wintersturm „Bianca“ setzte bei Tageslicht gegen 8 Uhr ein Hausbesitzer einen Notruf ab, demzufolge wir vom LFK mit dem Stichwort „Baum auf Haus- und Garagendach“ mittels Pager und Handy in die Weilhartstraße alarmiert wurden. Die Abarbeitung dieses Einsatzes dauerte fast 2 Stunden. Nach einer kurzen Aufwärmepause im Feuerwehrhaus fuhren wir noch 4 weitere kleine Einsatzstellen im Dietrichfeld an. Dort dürfte eine stärkere Böe (lt. ZAMG-TAWES-Station bei der Straßenmeisterei eine Maximalböe von 95 km/h) etwas Unheil angerichtet haben, da in dieser Siedlung an mehreren Häusern Schäden entstanden sind. Am Nachmittag rückte eine Drehleiter-Besatzung zu einem halbstündigen Einsatz betreffend einen abgedeckten Dachs im Oberfeld aus.



21. März – Sperrung der Grenzbrücke

Am Sonntagvormittag wurden wir von der Polizei Ostermiething zur Unterstützung bei der Sperre des Grenzübergangs Ettenau-Tittmoning gerufen. Von 2 Mann wurden neu aufgestellte Absperrpoller mit Wasser aus dem RLF befüllt.



25. März – Einsatz nach Windböen

Nach eher mäßigen Windböen wurden wir am späten Nachmittag zu einem umgestürzten Baum in Steinbach alarmiert. Aufgrund der Corona-Situation wurde der Einsatz mit minimal besetzter Mannschaft abgearbeitet.

15. April – Brand eines Holzstapels

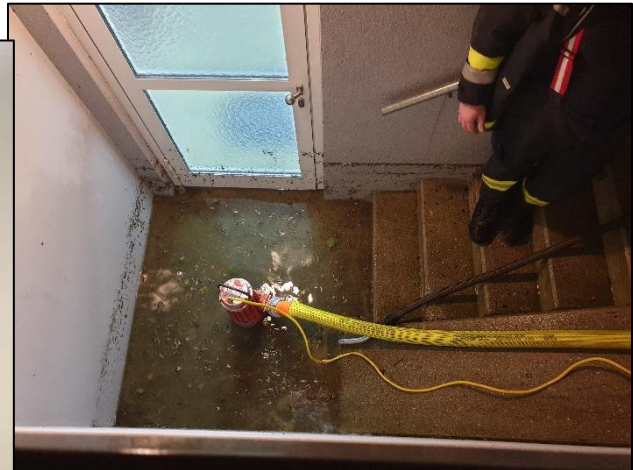
In der Nacht um 00:19 Uhr wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting zu einem "Brand Baum, Flur, Böschung" in die Mühlenstraße alarmiert. Hier kam es zum Brand eines Holzstapels, der durch den Anrufer bereits mit einem Handfeuerlöscher eingedämmt werden konnte. Der eingesetzte Atemschutztrupp löschte mit einem Hochdruckrohr die glosenden Holzstücke fertig ab, nach rund einer halben Stunde konnte der Einsatz bereits wieder beendet werden.





1. Juni – Brand einer Selche

Am Pfingstsonntag wurden wir um 20 Uhr zum Brand einer Selche in der Weilhartstraße Richtung Riedersbach gerufen. Mit dem 2000-Liter-Wassertank des RLF konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und ein Übergreifen auf das angrenzende Gebäude verhindert werden. Die Feuerwehren Tarsdorf und Ernsting wurden aus diesem Grund nicht mehr benötigt, dennoch vielen Dank an unsere Kameraden fürs rasche Ausrücken.



24. Juni - Ölspureinsätze

Zwei kleinere Ölspureinsätze binnen 5 Tagen; Nach einem Ölfleck in Simling, der am vergangenen Freitagnachmittag von 2 Einsatzkräften gebunden und fachmännisch entsorgt wurde, folgte nun 5 Tage danach ein weiterer Kleineinsatz für 4 Mann zu einem Ölfleck am Festplatz. Ursache dafür war ein geplatzter Hydraulikschlauch eines LKWs.



29. Juni – Einsätze durch Überflutungen

Insgesamt 10 Einsätze (2x Baum über Straße und 8x Überflutung) bescherte uns der Starkregen. Davon waren 7 Einsätze gestern Abend von 21:15 Uhr bis kurz vor Mitternacht zu bewältigen. Am Vormittag folgten 3 weitere Einsätze, welche innerhalb von 3 Stunden abgearbeitet wurden. Vielen Dank an die FF Ernsting für die Unterstützung.

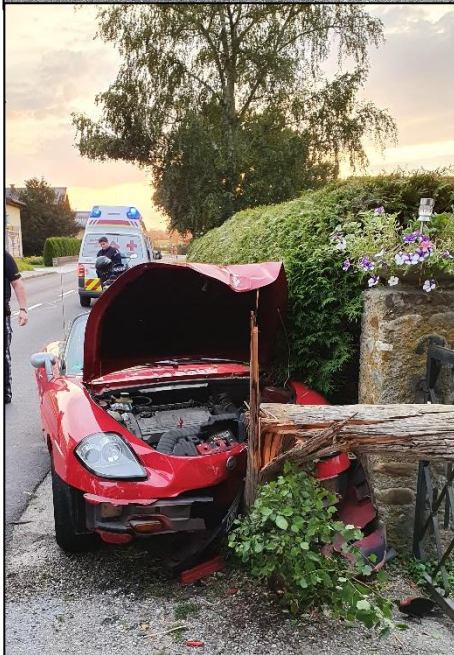




8. Juli - Aufräumarbeiten nach VU

„Verkehrsunfall Aufräumarbeiten, bei Kreuzung Freibad“ lautete am späten Nachmittag der Alarmierungstext auf unseren Pagern. Mit drei Fahrzeugen wurde der Unfallort angefahren und umgehend, während der Lageerkundung durch den Einsatzleiter, die üblichen Arbeitsaufträge wie Verkehrswegsicherung und der Aufbau eines Brandschutzes absolviert. Da sich keine Verletzten in den beiden Unfallfahrzeugen befanden, wurde nach der

Freigabe durch die Polizei der Unfallort gesäubert und die Fahrzeuge von der Hauptstraße entfernt. Nach etwa einer Stunde konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.



11. Juli – Entfernung eines Baumastes

Einsatzreiche erste Julitage haben wir hinter uns und dabei ist der Juli noch lange nicht vorbei. Am 11. Juli, verzeichneten wir unseren 8. Einsatz in diesem Monat. Nach mehreren Überflutungseinsätzen, einem Verkehrsunfall, einer Hilfeleistung für die Polizei und einem Ölspureinsatz folgte heute um 7:35 Uhr die Alarmierung zur Entfernung eines Baumastes auf der Ettenauer Landesstraße, Höhe Kreuzung Dietrichfeld. Da es sich um ein relativ kleines Geäst handelte, konnte der Einsatz bereits nach einer halben Stunde beendet werden.

22. Juli – Aufräumarbeiten nach VU

Aus unbekannter Ursache fuhr am Abend ein Autofahrer mit seinem PKW gegen einen Telefonmast in der Ettenauer Straße. Nach Abschluss der Aufräumarbeiten konnte die Straße nach etwa 45 Minuten für den Verkehr wieder freigegeben werden.

2. August - Personensuche

Gegen 4 Uhr am sonntäglichen Morgen wurden wir durch unsere Piepser und auch die Ostermiethinger Bevölkerung durch die Sirene unsanft geweckt. Zu einer Personensuche im Gebiet Hinterofenstraße/Dietrichfeld/Lohen rückten wir mit drei Fahrzeugen (RLF, MTF, KDO) und 21 Mann aus. Erschwert wurde die Suche durch die Dunkelheit, weshalb der Einsatz nach etwa 1 ½ Stunden erfolglos abgebrochen wurde. Die Suche sollte nach Rücksprache mit der Polizei, falls die Person nicht von selbst wieder auftaucht, zu Mittag fortgesetzt werden. Am Vormittag traf die Person bei sich zu Hause ein wodurch ein weiteres Tätigwerden nicht mehr notwendig wurde.

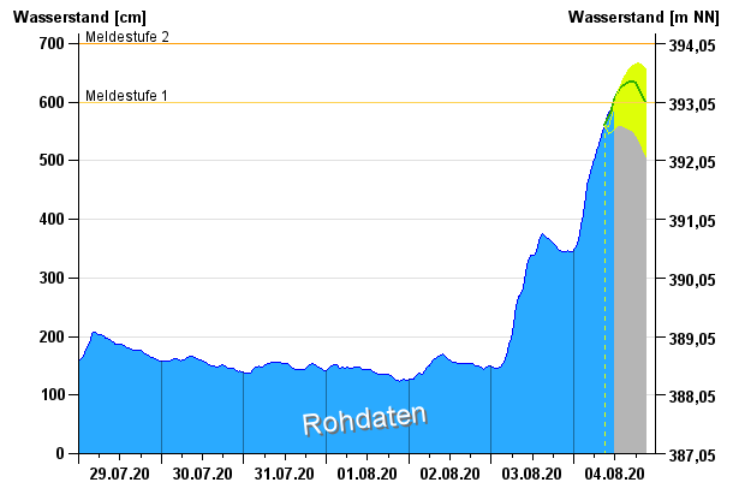
Die Ostermiethinger Bevölkerung ist es nicht gewohnt von der Feuerwehrsirene aus dem Schlaf gerissen zu werden. Zur Erklärung: sie wurde nicht von uns direkt ausgelöst. Hierbei handelt es sich um eine Vorgabe des Landes-Feuerwehrkommandos. Den per Pager alarmierten Feuerwehrmännern bleiben lediglich 3 Minuten Zeit zum Einrücken und Quittieren des Alarms. Diese 3 Minuten sind nicht unbedingt lang, wenn man sich im Tiefschlaf befindet oder wie in anderen Fällen z.B. unter der Dusche steht und der Anfahrtsweg oft auch verkehrsbedingt nicht schnell zu bewältigen ist. Geht es sich innerhalb dieser Frist nicht aus, startet die Sirene selbstständig um weitere Mannschaft, die keinen Piepser besitzt, zu alarmieren und so die notwendige Mannschaftsstärke, um schlagkräftig auszurücken zu können, zu erreichen. In unserem Fall gestern wurde die Sirenenquittierung lediglich um ein paar Sekunden verfehlt.



4. August – Hochwasser

In Anlehnung an die Wetterprognosen diverser Warndienste und nach Benachrichtigung durch den Gewässerbezirk Braunau nahmen ab 7 Uhr vier Mann des LuN-Zugs ihre Tätigkeit hinsichtlich Vorbereitung auf ein drohendes Hochwasser ihre Arbeit auf. Neben Prüfung der Pegelwerte der Salzach und umliegender Zuläufe im ¼-Stunden-Takt wurde auch vor Ort die Situation im Auge behalten. Die Pegelvorhersage in Laufen wurde ständig nach oben korrigiert. Aus diesem Grund entschied die Einsatzleitung unter anderem die Befüllung von 250 Sandsäcken, wobei 100 Stück rasch vor der Grenzbrücke zum Schutz mehrerer Gebäude benötigt wurden. Da die FF Tarsdorf bereits über befüllte Sandsäcke verfügte wurden diese aus Zeitgründen nach Absprache mit Kdt. Sommerauer rasch geliefert und auch von den Tarsdorfer Kameraden aufgerichtet. Für diese schnelle, kollegiale Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken!

Gegen 10 Uhr langte ein Alarm hinsichtlich einer Kellerüberflutung ein, zu welchem mit dem Löschfahrzeug inklusive dem benötigten Material, wie z.B. einem Nasssauger, ausgerückt wurde. Unmittelbar danach erfolgte die Befüllung der Sandsäcke durch die alarmierte Mannschaft, unterstützt von Arbeitsgeräten unserer Mitglieder.



Etwa um die Mittagszeit erfolgten Prognoseänderungen der Warndienste, wodurch sich für uns eine Lockerung der angespannten Situation ankündigte. Hierbei möchten wir noch erwähnen, dass wir zwar schon jahrelange Erfahrung bei der Abarbeitung von Hochwassereinsätzen vorweisen können, jedoch werden unsere gesammelten Werte durch laufende Renaturierungsmaßnahmen und andere Einflüsse, wie z.B. ob die Kraftwerke ihre Schleusen bereits geöffnet haben oder durch veränderte Wetterbedingungen, ständig auf die Probe gestellt, die Auswirkungen sind immer unterschiedlich. Dennoch war beim heutigen Hochwasser relativ schnell absehbar, dass zwar die Sperre der Grenzbrücke notwendig werden wird, aber keine Häuser unmittelbar gefährdet sind.

Die Einsatzbereitschaft mit Kontrollfahrten und Datenerfassung der Pegelstände wurde bis 17:30 Uhr fortgesetzt.

14. August – Personensuche

Zu einer Personensuche im Ortsgebiet von Ostermiething wurde am Nachmittag mit 4 Fahrzeugen (MTF, RLF, KDO und LFB) und 17 Mann Besatzung ausgerückt. Nachdem die Suche der Kameraden in Tarsdorf und Hochburg bis zu unserer Beauftragung erfolglos verlief und die vermisste Person anhand einer Videoaufzeichnung in Ostermiething gesichtet werden konnte, entschied Einsatzleiter AFK Johann Stegbuchner die Ausweitung des Suchgebiets. Nach 3 Stunden um etwa 18 Uhr konnte der Einsatz mit der positiven Nachricht, dass die gesuchte Person zu Hause in Deutschland eingetroffen ist, beendet werden. Vielen Dank an die Feuerwehr Ernsting für die Unterstützung! Danke auch an die Bevölkerung für die hilfreiche Beantwortung unserer Fragen.



16. August – Beseitigung eines Ölflecks



Zur Mittagszeit rückten wir mit verminderter Besatzung zur Beseitigung eines Ölflecks aus. Da ein Teil des Betriebsmittels ins Erdreich eingedrungen war, musste eine geringe Fläche händisch abgetragen werden. Nach etwa einer Stunde konnten wir mit dem RLF wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Kurz nachdem alle wieder nach Hause zu ihren Familien zum wohlverdienten Mittagessen heimkehrten, heulten wieder alle Piepser und Handys auf. Alarmierungsgrund war diesmal ein Auto, welches an einen Strommast geprallt war. Zur Unterstützung der Feuerwehr Ernsting wurde mit 18 Mann Besatzung und 2 Fahrzeugen (RLF und MTF) zum Unfallort ausgerückt. Da die FF Ernsting bereits alle notwendigen Maßnahmen in die Wege geleitet

hat, bestand unsere Aufgabe lediglich in der Absicherung des Strommasts bis zum Eintreffen eines Mitarbeiters der Firma Energie AG. Der Einsatz konnte nach 1 ½ Stunden beendet werden.

6. Oktober – Aufräumarbeiten nach VU

Um kurz nach 17 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der Weilhartsstraße zwischen dem Lagerhaus Döstling und der Straßenmeisterei Ostermiething gerufen. Aus unbekanntem Grund fuhr ein PKW-Lenker hinten bei einem LKW auf. Nach Abarbeitung des Einsatzes mittels der üblichen Tätigkeiten wie Verkehrswegsicherung, Binden von auslaufenden Flüssigkeiten und Säuberung der Unfallstelle konnte etwa eine Stunde nach Alarmierung wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden. Da sich der Einsatzort im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr Tarsdorf befand, wurde deren Kommandant benachrichtigt.



31. Oktober - Garagenbrand

Zu einem Garagenbrand wurden wir in der Nacht gemeinsam mit den Feuerwehren Tarsdorf und Ernsting nach Wolfing (Gemeinde Tarsdorf) alarmiert. Am Einsatzort angekommen nahmen wir 2 C-Rohre zur Brandbekämpfung und zum Schutz des Nachbargebäudes vor, ein Atemschutztrupp löschte ein vor der Garage abgestelltes Auto mit einem Schaumrohr. Über die Drehleiter wurde unter Atemschutz das Wenderohr vorgenommen, später wurde die Drehleiter noch zur Dachöffnung im hinteren Bereich verwendet. Für Unruhe sorgte eine im vom Brand betroffenen Teil der Garage vermutete Gasflasche. Die Feuerwehren Tarsdorf und Ernsting gingen ebenfalls mit

mehreren Rohren im Außenangriff gegen den Brand vor. Das Löschfahrzeug verblieb vorerst mit einem Teil seiner Besatzung auf Reserve. Als der Löschwasserbehälter in Wolfing zur Neige ging wurde gemeinsam mit den beiden anderen Feuerwehren eine 800 m lange Zubringleitung aus Marktl errichtet, die jedoch dann nicht mehr benötigt wurde.

Bericht der Polizei:

Am 31. Oktober 2020 gegen 22 Uhr brach in Tarsdorf im Bezirk Braunau am Inn ein Brand in einer mehrteiligen Garage aus. Der 37-jährige Mieter dieser Räumlichkeit befand sich in der Garage, dafür heizte er sich seinen Gasofen ein. Kurz vor 22 Uhr verließ er diese. Als er einige Minuten später zurückkam, bemerkte er, dass bereits Flammen aus der Garage loderten. Der 37-Jährige versuchte noch mit dem Feuerlöscher den Brand zu löschen. Dabei erlitt er Verletzungen unbestimmten Grades. Der 37-Jährige wurde mit der Rettung in das Krankenhaus Oberndorf eingeliefert. Die genaue Ursache der Brandentwicklung ist derzeit noch ungeklärt. Die Feuerwehr löschte den Brand und konnte ein Übergreifen der Flammen auf das Wohngebäude verhindern. Am Garagengebäude entstand ein Totalschaden in derzeit noch unbekannter Schadenshöhe. Zudem sind mehrere gelagerte Maschinen, Fahrzeuge und Geräte zerstört oder erheblich beschädigt worden.



1. November – Verkehrsunfall



Um 13:18 Uhr wurden wir zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person zwischen Ernsting und Oberfranking, Gemeinde Geretsberg, alarmiert. Rüstlösch-, Kommando und Mannschaftsfahrzeug machten sich mit 21 Mann auf den Weg zum Einsatzort. Wir unterstützten dort angekommen die Feuerwehr Geretsberg bei der Personenbefreiung aus dem Unfallauto sowie bei der Straßensperre und konnten den Einsatz um 14:00 Uhr wieder beenden.

Bericht der Polizei:

Ein 65-Jähriger aus dem Bezirk Braunau am Inn lenkte am 1. November 2020 gegen 13:20 Uhr sein vierrädriges Leichtkraftfahrzeug auf der L1009 Mühlen Landesstraße, aus Oberfranking kommend Richtung Ernsting. Aus bisher unbekannter Ursache kam er bei Straßenkilometer 5,1 rechts von der Fahrbahn ab. Dabei fuhr er zuerst circa 20 Meter die Böschung entlang und prallte anschließend frontal gegen einen 2 Meter neben der Fahrbahn stehenden Baum. Ein Fremdverschulden kann ausgeschlossen werden. Trotz Reanimation durch ein Notarztteam aus Traunstein (Christophorus 14) verstarb er noch an der Unfallstelle.

30. November - Personensuche

Unsere Kameraden der benachbarten Feuerwehr Tarsdorf wurden um 2:40 Uhr zu einer Personensuche im Ortsteil Hofstadt alarmiert. Aufgrund der Sichtverhältnisse verlief die nächtliche Suche erfolglos, weshalb sich die Polizei und Feuerwehr-Einsatzleitung zur Alarmierung weiterer Feuerwehren und der Suchhundestaffel des Roten Kreuzes entschied. Demzufolge wurden wir gemeinsam mit



9 weiteren Feuerwehren der Umgebung um 6:30 Uhr hinzugerufen. Mit Unterstützung aus der Luft durch einen Polizeihubschrauber wurden mittels Suchkette die umliegenden, teils vermoorten und unwegsamen Waldstücke abgegangen.

Am frühen Nachmittag wurde die vermisste Person von Einsatzkräften gefunden. Die zu Mittag zur Ablöse alarmierten weiteren Feuerwehren aus dem Bezirk und dem benachbarten Salzburg wurden somit nicht mehr benötigt. Um etwa 14 Uhr konnten wir den Einsatz unsererseits abschließen und uns wieder einsatzbereit zurück melden.

14. Dezember – Covid-19-Einsätze



Nach mehrtägigen Planungs- und Vorbereitungsstunden zur Unterstützung des behördlichen Einsatzleiters Bürgermeister Gerhard Holzner und des Roten Kreuzes war am Freitag, den 11.12.2020 der Auftakt zum 4tägigen Testmarathon in der Mittelschule Ostermiething. Die Hauptaufgaben unserer Kameraden bestanden darin, beim Einlass auf die Desinfektionshygiene und die Abstandsmaßnahmen hinzuweisen, einem Parkplatzdienst zur Trennung zwischen Testpersonen und Schüler, einer Ausweiskontrolle und der Sichtprüfung des ausgefüllten Testformulars sowie auch die Zuweisung der Testpersonen zu den 6 Teststraßen, welche von Gemeindebediensteten, dem Bundesheer und ausgebildeten Kräften des Roten Kreuzes betrieben wurden. Nach diesen 4 Tagen konnten wir eine Bilanz von 14 Unterstützungseinsätzen mit 209 Einsatzstunden ziehen.

Insgesamt unterzogen sich in Ostermiething bei einem Einzugsgebiet von ca. 14000 Personen lediglich 2568 Personen diesem Test, weshalb die Teilnahmequote leider etwas enttäuschend ist. Anfang Jänner wird der nächste Test mit hoffentlich mehr Teilnehmern angeboten.

Wir bedanken uns bei den Feuerwehren Hackenbuch, Tarsdorf, Trimmelkam und vor allem bei der FF Ernsting für deren Unterstützung. Einen Dank für die hervorragende Zusammenarbeit richten wir auch an den Bürgermeister, die Gemeindebediensteten, an die BH Braunau, das Bundesheer und das gesamte Team vom Roten Kreuz. Herzlichen Dank auch an die Metzgerei Franz Schuster für die rund um die Uhr hervorragende Versorgung! Zuletzt gilt ein großes Lob auch unserer Mannschaft für die Bereitschaft an diesen mehrstündigen Einsätzen mitzuwirken.





facebook.com/igwindkraft



Winterzeit
ist beste
Windstrom-
erntezeit!

Robert Graminger



© Astrid Knie